

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Icosit KC 350/45

2-komponentige PUR-Fugenvergussmasse für die durchgehend eingebettete Schienenbefestigung (Shore A ~ 50)

PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, flexible Fugenvergussmasse auf Polyurethan-Polymerharzbasis (Shore A ~ 50), die manuell oder maschinell eingebracht werden kann. Ist als vibrationsabsorbierende, tragende, flexible Vergussmasse für die Befestigung von Rillen- oder Vignolschienen auf Betonplatten, Stahlbrückendecks und befestigten Fahrbahnen, Brücken und in Tunneln konzipiert. Besonders geeignet für eingebettete (schwimmend gelagerte) oder durchgehend unterdichtete Schienenkonstruktionen.

ANWENDUNG

Sika® Icosit KC 350/45 soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

Geräusch- und vibrationsreduzierende Vergussmasse für durchlaufend unterdichtet oder eingebettete Rillen- oder Vignolschienen und Bahnübergänge.

VORTEILE

- Längere Verarbeitungszeit aufgrund verlängerter Topfzeit und verzögerter Viskositätserhöhung des gemischten Materials
- Schnelle Freigabe für den Verkehr aufgrund kurzer Aushärtungszeit
- Hohe Haltbarkeit führt zu weniger Wartungsaufwand
- Einsatz für Achslasten bis zu 140 kN
- Unterdrückt Sekundärgeräusche und Vibrationen
- Sorgt für eine gleichmäßigere Lastverteilung in die Unterkonstruktion
- Wasserdichte Unterbodenschutzbeschichtung oder Einbettung
- Flexibel, elastisch (Shore A ~ 50)
- Schutz vor Streuströmen
- Gute elektrische Isolierung
- Hervorragende Haftung auf verschiedenen Untergründen
- Gleicht Toleranzen aus
- Geeignet als scherstabiler Klebstoff
- Absorbiert dynamische Belastungen und verlängert die Lebensdauer der Unterkonstruktion
- Unempfindlich gegenüber Feuchtigkeit

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	2-komponentige Polyurethan-Vergussmasse		
Lieferform		Manuelle Anwendung	Maschinelle Anwendung
	Komp. A:	8.53 kg Eimer	153.00 kg Fass
	Komp. B:	1.47 kg Eimer	26.40 kg Eimer
	Komp. A + B:	10.00 kg	179.40 kg
Farbton	Hellgrau		
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum		
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.		

Dichte	Komp. A:	~ 0.87 kg/l	(ISO 2811-1)
	Komp. B:	~ 1.15 kg/l	
	Komp. A + B:	~ 0.90 kg/l	(ISO 1183-1)
Viskosität	Komp. A:	4000 Pa·s (mit Z 3 DIN, +20 °C)	(EN ISO 3219)
	Komp. B:	50 Pa·s (mit Z 3 DIN, +20 °C)	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore A Härte	50 ±5	(28 Tage)	(EN ISO 868)
Die Shore-Härte dient zur Materialidentifizierung und zur Kontrolle des Härtungsfortschritts vor Ort.			
Zugfestigkeit	1.2 N/mm ²		(EN ISO 527-1)
Bruchdehnung	170 %		(EN ISO 527-1)

Chemische Beständigkeit	Langfristig:	- Wasser - Meerwasser - Wasserverdünnte Reinigungs- und Waschmittel
	Kurzfristig:	- Mineralöl - Diesel
	Nicht oder nur kurzfristig:	- Starke Säuren und Laugen - Organische Lösemittel (Ester, Keton, Aromaten) und Alkohole - Lack- und Farbverdünner

Diese Beständigkeitsangaben geben Anhaltspunkte über die Verwendungsmöglichkeit dieses Klebstoffs. Eine verbindliche Aussage bedarf einer objektbezogenen Beratung.

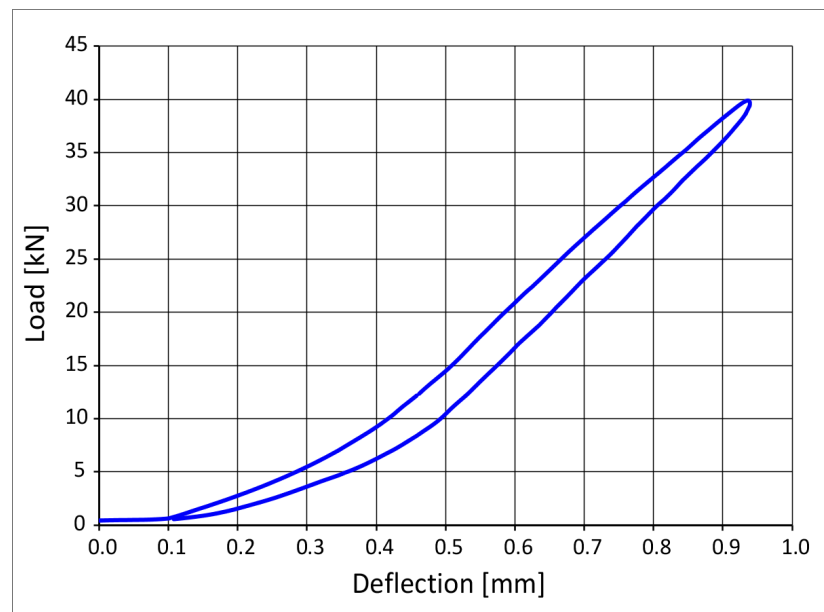
Die Beständigkeit gegen andere Stoffe ist vorgängig beim Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG abzuklären.

Spezifischer elektrischer Widerstand	Trockene Bedingungen:	$8.76 \times 10^8 - 1.02 \times 10^9 \Omega \cdot m$	(EN 50122-2)
	Nach Wärmealterung:	$2.93 - 4.90 \times 10^9 \Omega \cdot m$	
	Nach Lagerung in einer 0.1 M NaCl-Lösung:	$3.62 - 3.95 \times 10^9 \Omega \cdot m$	

Es wurde keine signifikante Wasseraufnahme festgestellt.

Gebrauchstemperatur	Min. -40 °C, max. +80 °C	(Kurzzeitig: +150 °C)
---------------------	--------------------------	-----------------------

Drucksteifigkeit	Federkennlinie	(DIN 45673-1)
------------------	----------------	---------------



Federkennlinie ermittelt in Anlehnung an DIN 45673-1.

Probekörperabmessungen:	1000 × 180 × 25 mm (Reiner Materialwert ohne Schiene gemessen)
Einbaubelastung:	$k_{\text{stat}} = \sim 78 \text{ [(kN/mm)/m]} (\pm 10 \%)$ Ermittelt nach der Sekantenmethode zwischen 8 - 32 kN.

ANWENDUNGSIONFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	5.80 : 1 (Gew.-Teile) 7.69 : 1 (Vol.-Teile)																																					
Verbrauch	~ 0.9 kg/l																																						
Schichtdicke	Min. 15 mm, max. 60 mm																																						
Materialtemperatur	Min. +15 °C Die Komponenten vor der Verarbeitung auf +15 °C vorkonditionieren, um die Fließfähigkeit und Aushärtungsgeschwindigkeit zu verbessern.																																						
Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +35 °C																																						
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 90 %																																						
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +35 °C																																						
Untergrundfeuchtigkeit	Trocken bis mattfeucht																																						
Topfzeit	15 Minuten (+20 °C) Nach dieser Zeit wird die Mischung unbrauchbar. Höhere Temperaturen verkürzen die Topfzeit!																																						
Aushärtezeit	Klebefrei:	2 Stunden (+20 °C)																																					
	Befahrbar:	2 Stunden (+20 °C)																																					
Aushärtungsgeschwindigkeit	<table><tr><td>Shore A</td><td colspan="3">Aushärtungstemperatur</td></tr><tr><td>Aushärtezeit</td><td>+5 °C</td><td>+23 °C</td><td>+35 °C</td></tr><tr><td>1 Stunde</td><td>-</td><td>23</td><td>37</td></tr><tr><td>2 Stunden</td><td>17</td><td>35</td><td>43</td></tr><tr><td>4 Stunden</td><td>30</td><td>40</td><td>46</td></tr><tr><td>6 Stunden</td><td>36</td><td>42</td><td>47</td></tr><tr><td>8 Stunden</td><td>38</td><td>44</td><td>48</td></tr><tr><td>24 Stunden</td><td>44</td><td>45</td><td>48</td></tr><tr><td>48 Stunden</td><td>45</td><td>47</td><td>48</td></tr></table>	Shore A	Aushärtungstemperatur			Aushärtezeit	+5 °C	+23 °C	+35 °C	1 Stunde	-	23	37	2 Stunden	17	35	43	4 Stunden	30	40	46	6 Stunden	36	42	47	8 Stunden	38	44	48	24 Stunden	44	45	48	48 Stunden	45	47	48		
Shore A	Aushärtungstemperatur																																						
Aushärtezeit	+5 °C	+23 °C	+35 °C																																				
1 Stunde	-	23	37																																				
2 Stunden	17	35	43																																				
4 Stunden	30	40	46																																				
6 Stunden	36	42	47																																				
8 Stunden	38	44	48																																				
24 Stunden	44	45	48																																				
48 Stunden	45	47	48																																				
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Wartezeit zwischen Primer und Sika® Icosit KC 350/45 (+20 °C)																																						
		Minimum	Maximum																																				
	Sika® Primer-3 N:	30 Minuten	3 Tage																																				

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Sika® Icosit KC 350/45 kann bei Neigungen > 3 % nicht eingesetzt werden.

Farbveränderungen können durch Exposition von Chemikalien, hohen Temperaturen und/oder UV-Strahlung (vor allem bei hellen Farbtönen) auftreten. Die Farbveränderung ist jedoch von rein ästhetischer Natur und beeinflusst nicht die technischen Eigenschaften und Dauerhaftigkeit des Produkts.

Vor dem Gebrauch von Sika® Icosit KC 350/45 auf Naturstein, bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

Sika® Icosit KC 350/45 nicht auf bituminösen Untergründen, Naturkautschuk, EPDM-Kautschuk und anderen Baustoffen anwenden, die das Bluten von Ölen, Weichmachern oder Lösungsmitteln verursachen können, welche den Dichtstoff angreifen (Vorversuche durchführen).

Sika® Icosit KC 350/45 nicht auf PE, PP, TEFLON und bestimmten weichmacherhaltigen Kunststoffen einsetzen (Vorversuche durchführen).

Nicht ausgehärteter Sika® Icosit KC 350/45 darf nicht mit isocyanatreaktiven Substanzen, die Bestandteile von Spiritus und vielen Verdünnern sind, gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da diese die Härungsreaktion beeinträchtigen können.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDB enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Für die Verarbeitung von Sika® Icosit KC 350/45 müssen die allgemeinen Regeln der Baukunst eingehalten werden.

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Der Untergrund muss sauber, tragfähig, frei von Öl, Fett, Staub und losen oder bröckelnden Teilen sein.

Mattfeuchte Untergründe sind akzeptabel.

Vor dem Einfüllen von Sika® Icosit KC 350/45 muss stehendes Wasser entfernt werden (z. B. durch Vakuumabsaugung oder ölfreie Druckluft).

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Sika® Icosit KC 350/45 ist für Beton und Stahl entwickelt worden. Diese sind wie folgt vorzubehandeln:

Beton

Sika® Primer-3 N mit Pinsel oder Spritze auf die Flanke auftragen. Vor der Versiegelung eine Abluftzeit von min. 30 Minuten (max. 3 Tage) gewähren.

Baustahl

Baustahl muss eine Oberflächenreinheit von SA 2½ aufweisen.

Sika® Primer-3 N mit Pinsel oder Spritze auf die Flanke auftragen. Vor der Versiegelung eine Abluftzeit von min. 30 Minuten (max. 3 Tage) gewähren.

Hinweise

Primer sind Haftvermittler. Sie sind weder ein Ersatz für die korrekte Reinigung der Oberfläche, noch verbessern sie die Festigkeit des Untergrundes deutlich.

Für eine detailliertere Beratung und weitere Anweisungen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

MISCHEN

Sika® Icosit KC 350/45 wird in vordosierten Einweggebinden geliefert, die aus dem Eimer Komp. A und der Dose Komp. B bestehen.

Dem Sika® Icosit KC 350/45 keine Lösungsmittel hinzufügen.

10 kg Einheit

Einen elektrischen oder pneumatischen Mischer mit Spiral- oder Korb-Rührwerk verwenden (Durchmesser: 140 mm, Drehzahl: 800 U/Min.).

Komp. A min. 30 Sekunden lang gründlich in der Originalverpackung aufrühren, bis das Material vollständig homogen ist.

Komp. B hinzufügen und weitere 120 – 140 Sekunden lang mischen. Hinweis: Darauf achten, dass auch das Material an den Behälterwänden und am Boden mitgemischt wird.

Während der letzten Mischphase min. 1-mal die Seiten und den Boden des Mischbehälters mit einer flachen oder geraden Kelle abkratzen, um eine vollständige Durchmischung sicherzustellen.

187.6 kg Einheit

Grosse Mengen des Produkts können mit speziellen 2K-Giessmaschinen gemischt und aufgetragen werden, die das Material sowohl mischen als auch pumpen.

Grosse Mengen des Produkts können auch mit Getriebemischern gemischt werden, wobei das Auftragen separat erfolgt.

Ein geeigneter Getriebemischer ist der GRS 300/1.5 von Geppert Rührtechnik GmbH, der mit drei Flügeln (Ø 300 mm) ausgestattet ist. Die Gebrauchsanweisung des Geräteherstellers ist zu beachten.

Die Rührwelle auf einem Trommeldeckel befestigen, der während des Rührens den Originaldeckel ersetzt. Komp. A gründlich durchrühren, anschliessen Komp. B hinzufügen und ca. 5 Minuten lang mischen.

Für Informationen zu geeigneten Mischmaschinen, bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Colma Reiniger reinigen.

Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Für die Reinigung der Haut Sika® Cleaning Wipes-100 verwenden.

Hinweis

Während den Arbeitsgängen muss der Mischer stets von groben Verschmutzungen befreit werden, um eine gleichbleibende Mischqualität zu gewährleisten. Dies empfiehlt sich mittels Zentrifugalkraft durchzuführen (hochdrehen des Mixers in einem leeren Gebinde).

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sika® Icosit KC 350/45
Mai 2026, Version 08.01
020202020050000005

SikalcositKC35045-de-CH-(05-2026)-8-1.pdf